

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 19 (1959-1960)

**Heft:** 4

**Artikel:** Jene Pflanzlandbesitzer

**Autor:** L.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-356035>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Bestimmungsatlas für Sämereien der Wiesen- und Weidepflanzen des mitteleuropäischen Flachlandes**

Kräuter: Teil D: Doldenblütler (Umbelliferae), Teil E: Korbblütler (Compósitae) und Kardengewächse (Dipsacáceae) sowie Teil F: Sonstige Kräuter. Von Diplom-Landwirt Rudolf Kiffmann, Freising-Weißenstephan 1958. – 63 Seiten Text und 41 Tafeln mit 277 Abbildungen, alles auf Kunstdruckpapier, broschiert Fr. 7.90. – (Als Manuskript gedruckt, zu beziehen durch den Verfasser, Diplom-Landwirt Rudolf Kiffmann, (13b) Freising/Obb., Dr.-v.-Daller-Straße 20/I., Westdeutschland.)

Mit dem vorliegenden dreiteiligen Kräuterbändchen wird das Samenbestimmungswerk für Wiesen- und Weidepflanzen fortgesetzt, der Teil A, Echte Gräser (Gramíneae) sowie der Teil C, Schmetterlingsblütler (Papilionátae) wurden bereits in Nr. 14/59-60 dieser Zeitschrift besprochen. Das Büchlein enthält die Samen und Früchte aller Wiesen- und Weidekräuter – weggelassen sind nur seltene Arten, die in Gras- und Kleesaaten praktisch nicht vorkommen. Der leicht verständliche und übersichtlich angeordnete Text sowie die zahlreichen Abbildungen ermöglichen jedermann, sowohl naturwissenschaftlich wie auch beruflich Interessierten, das Studium dieses interessanten und durch Literatur noch wenig erschlossenen Teilgebietes der Samenkunde. G.

### **Anschauung überzeugt**

Versuche und Hinweise für die Erziehung zur Volksgesundheit. Von Max Oettli. 24 Tafeln, 239 Seiten. Neuland-Verlagsgesellschaft Hamburg. Auslieferung für die Schweiz: Blaukreuzverlag Bern (Fr. 10.30)

Ein ehemaliger Naturwissenschaftslehrer teilt Erfahrungen mit, die er in 20jähriger beneidenswerter Lehrfreiheit am Landerziehungsheim Glarisegg und später in ungezählten Kursen und Vorträgen in Lehrerkreisen gemacht hat. Das hübsch ausgestattete Buch bietet für alle Schulstuben eine Fülle neuer Anregungen zur körperlichen und geistigen Ertüchtigung der Jugend. Die Tafeln sind als Vorlagen für Wandtafelzeichnungen gedacht. Viele davon zeigen besonders deutlich, wie leicht es ist, auch bei einfacher Ausrüstung einen fesselnden, volksgesundheitlich ausgerichteten Naturkundeunterricht zu erteilen. Das gilt namentlich dann, wenn man zur Veranschaulichung Lebewesen, vor allem Kleinpilzkulturen benützen kann. Größere Abschnitte geben Anleitung zur Behandlung der Alkohol- und Tabakfrage, andeutungsweise auch der sexuellen Frage. Vielerorts dürften die Abschnitte über Psychisches willkommen sein. Und namentlich werden es manche Leser schätzen, daß der Verfasser nicht bloß anzuspornen versucht, sondern auf Grund von bedrückenden Mißerfolgen im eigenen Unterricht auch warnt.

Wir empfehlen das originelle Experimentierbuch vor allem den Werkschullehrern und Sekundarlehrern, die Naturkunde erteilen. G.

---

### **Jene Pflanzlandbesitzer . . .**

«Jene Pflanzlandbesitzer, welche noch „Röslichöhlgsetzlig“ benötigen, wollen sich sofort bei der Materialhütte melden, widrigenfalls sie auf den Komposthaufen geworfen werden!» Nei au, so öppis, fast nicht zu glauben; diese bedauerlichen Pflanzlandbesitzer! Klein der Fehler, groß die Wirkung. So ist es auch in der Düngung. Wer übertreibt, wer knausert, wer zu spät und wer einseitig düngt, wird an seinem Haus- und Pflanzgarten nie volle Freude haben können! Man bleibt darum am besten beim bewährten, nährstoffreichen und harmonisch zusammengesetzten Volldünger Lonza. Warum? Weil man mit ihm am wenigsten Düngungsfehler macht. Je nach Gemüseart streut man vor Aussaat oder Pflanzung ein bis zwei Handvoll pro Quadratmeter und ergänzt bei den stark zehrenden Gemüsen im Jugendstadium noch mit ein bis zwei Handvoll Ammonsalpeter pro Quadratmeter. Dann kann's kaum mehr fehl gehen! Auch für alle Beerenarten, Obstbäume, Reben und Freilandblumen ist Volldünger Lonza ein treuer und bewährter Helfer. L.